

Sigle: KÄ1492

Aufbewahrungsort: Bibliothèque nationale de France

Signatur: Res-D 9903

[AIr,01]Sent Ancelmus

vraege zo Marien

van der passie vns

lieuen heren Ihesu crifti.

[AIIr,01]ANfelmus was eyn hillich m#an

He hadde lāge zift darnae geftain

Dat he gerne hedde gewiffen

So wat vnse here hette befeffen.

Nu moeget yr hoerē wie he dede

He was dar ftede in fyne gebede

Beyde nacht vnd dach

An fyne gebede dat he lach.

¶ He sprach / Maria bloende rofe

Du werde lillie vnd zijdelofe

Godes koeftliche balffem#schrijn

Lais myr doch hude werden schijn

Dat du myr die rede willeft fagen

Des ich dich gerne woude vraegen

Ich woude nu an diefer ftunt

Gerne hoeren van dynes selues munt

Wat dyme kynde zo leyde is gefcheyn

Dat|tu mit dynen ougen hais gefeyn

Kunde ich vrouwe dat erweruen

Dan fo woude ich gerne fteruen

¶ Des fo plach he manlich iair

Zo#left wart Sy ym offenbair

Dat Sy yn am fyne gebede van

Sy sprach zo eme alzo#hant

¶ Anfelm ich hain dyn begerde gerne v' nomen

Durch dyn gebet byn ich her komen

Van dem hymmel her zo dyr

Anfelm nu sprach wat woult||u myr

¶ Do Anfelmus dat vernam
Dat dye werde Maria zo eme quam
He wart v^uveirt doe he Sy fach
Zohant Maria zo eme sprach
[AIIv,01]ANfelme intforte dich nicht
Lais mich der reden fyn bericht
Wairumb du mich hais geladen
Sprich mich koenlich waill mit ftaden

¶ Anfelmus viel neder vp dye erde
Mit beuende sprach he defe rede
Maria reyne koenyngynne
Ich begeren mit mynem fynne
Dat ich gherne woulde wyffen
Wat dyn lieff kynt hait geleden
Wye hey zo dem dode is komen
Want ich werlich hain vernomen
Do eme dye martelie eyrft gefchach
Dat|tu nacht vnd dach
Stede bift by eme gebleuen

¶ Dye ewangeliften haint befchreuen
Ich dat begeyn
Allzo maill wat Sy haint gefeyn
Sy haint gewest tzo vnd van
Dairumb fo en weyff ich geynen man
Der myr dye wairheyte moege fagen
Van fynen Iemerlichen dagen
Dan du lieue vrouwe alleyn
Vur all dye gemeyne.
Dairumb fo woulde ich gerne vraegen dich
Vill eddel vrouwe. vnd berichte mich
ANfelme du bekoirs mich fo fere
Ich will dyr fagen eyn mere
Dye falt||u waill verftain
Vnd geleuen all funder wain
Sall ich dyr fagen dye groiffe noit
Dae#van myn fon leyt den doyt

[AIIIr,01] Wye die loeden yn vmbvyngen
Vnd fo iemerlich yn hyngen
Soilde ich dat all gemeyne sprechen
Myn hertze moifte dair#van zo#brechen
Dat ich mit mynen ougen sach
Mer nu truren ich niet en mach
Synt dat got myn eynich troift
Mich van forgen hait erloift.
MAria eyrft will ich dich vraegen
Ich bidden dich dat|tu myr wils fagen
Wie dat eyrft quam zo sprange
Dat dyn fon wart gefangen.
Anfelme dat wil ich dyr fagen
Idt geschach vp eynen gueden donrefdage
Dat he by fynen discipelen was
Ind liefflichen mit yn as
He gaff yn fyn vleisch vnd ouch fyn bloit
Durch yrre alre goit
He dede me durch fyne guede
He woiffe yn allen yr voeffe
¶ Do he yn allen yr voeffe hadde gedwagen
Do begunte he yn zo fagen
Vnd sprach Vnder vch allen eyn ift
Der mich verraden fall in kurtzer vrift
Ind he wirt dair mit verlorn
Besser were he vngeborn
maria wat fachten die discipel dae#widder
Sprachen Sy yet dair intgain feder
Anfelme Sy woirden fo fere beftain
Yrre eyn sach den anderen vaste aen
Iohannes was as eyn doit gescheffen
Vp godes borste wart he vntflaiffen
[AIIIv,01] Sy rieffen alle lieue here
Sage vns den drogener
Yrre yecklich
Sprach. Here meyster byn icht

¶ Sent Peter sprach Here meyfter myn /
Ich weyff waill dat ich des niet en byn
Nūmer en will ich van dyr ftain
Ich wil mich laiffen mit dyr vain.
Ouch fprechen ich. dede des noit
Ich woulde mit dyr fteruen doit.
Maria. wat sprach dyn fone do he defe wort
Van fent Peter hadde gehoirt.
Anfelm. Myn fon sprach Pet^⁴ > ich wil dyr fagē
E der hane kreit falt||u myn drijwerff v^⁴ fagen
E der hane kreit falt||u geyn
Du en haues mich nye mit oughen gefeyn
maria. wae was Iudas bleuen
Do he defe dinck hadde bedreuen.
Anfelme he lieff allzo#hant
Do he dye furften der Ioeden vant
Ind sprach zo yn. Wat wilt yr myr geuen
Ich hain vch eyn dynck bedreuen
Ich wil vch wyfen eyenen man
Dae yr lange nae hait geftaen
Mynen meyfter Ihesum crift
¶ Do gauen Sy ym mit lift
Drijffich pennynck in fyn hant
He sprach. vch fall wefen bekant
Dat myn meyfter Ihesus
Ind fyn difcipel Iacobus
Die fynt fo gelijk an yrme gebere
Dat yr en|kunnet nūmer mere
[AIVr,01]Yr angefichte vnderfcheyden
Dairumb foilt yr dairnae beyden
Wen ich kuffen vur den munt
Den foilt yr zo der#feluer ftunt
Mit harden dyngen taften an
Want dat is der rechtſchuldige man
Cloicklichen foilt yr yn leyden
Vp dat he fich niet moege van vch ſcheyden

maria wair was dyn fon bleuen
Do Iudas dit hadde bedreuen
Anfelme Myn fon geynck in eyn garden
Dae fyn difcipel fynre warden
He fprach. Yr foilt wachen vnd beden
Vp dat yr in gheyn bekorynge en treden.
Ich wil van vch gain
Ind beden mynen vader an
maria. wat waren fyn gebed<e>
Dye he zo fyne vader dede
Anfelme ym was leyde gefcheyn
He fatte fich neder vp fyne knyen
Ind fach zo hemelrijch dan
Ind bad fynen vader an.
He fprach Vader guedertierende got
Ich moys ervullen dyn gebot
Ich byn bedroiff in den doit
Van der Iemerlicher noit
Dye myr hude is bereit
Van der boefer Ioetfcheit
Ich bidden dich lieue vader myn
Mach dat in dynen hulden fyn
Dat ich dye pyne vur#gae
Ind der martelien niet en|beftae
[AIVv,01]Mer nochtant vader wie dat fy
Dyn wille fall gefchien an my
Ich en will der pyne neit vlien
Wat du wolt dat fall gefchein.
maria nu woulde ich gerne fyn bericht
Off eme wurde geantwert icht
Anfelme eyn ftyimme antwoirde weder
Van dem hemel her|neder
Dye fprach du falt ftede wefen
Du falt der pijnen waill genefen
Dyn vader wilt durch dynen doit
Den mynfchen loefen vyff alre noit

¶ Ich bidden vch kynder all gemeyne
Beyde groys vnd cleyne
Dat yr myrcket an dese rede
Want dae en is gheyn spotte mede
maria Wairumb dede dyn kynt die bede
Was eme van anxften fo leyde
Dat he sich intvorte fo fere
He was doch got vnd here.
Anfelme dat wil ich dyr fagen
Durch drij dyngge moift he vertzagen
¶ Dat eyrfte dairumb he vertzaget
Syn moder was eyn reyne maget
Sy hadde yn van kynde vpgetzogen
Ionfferliche burfte hadde he gefoygen
¶ He was ouch van koenyncks geflecht
Dairumb falt||u proeuen reicht
Zairte lude / werdent Sy geflagen
Sij kunnent min verdragen
Dan groue lude. dat was die noit
Dairumb fo entfach he den doit.
[AVr,01]mAria nu|woulde ich gerne vraegen dy
Wat die ander fache fij
ANfelme dye ander fache was dat
Dae he vur gevruucht hait
Dye anxfte dede eme al|fulche noit
Dat van fyne lyue vloit
Waffer vnd bloit dat was dye noit
Dat idt vur yn neder#fchoit.
mAria nu berichte my
So wat dye derde fache fy
ANfelme dat will ich dyr fagen zohant
Alle dinck waeren eme bekant
He was got vnd fach dat leyt
Dat fyne lijue was bereit.
He woift wail dat yn die Ioeden
Soulden Iemerlichen doeden

Herumb was idt. want he idt verfan
Vnd beede fynen vader an
mAria dit hain ich allit wail gehoirt
Nu berichte mich der reden vort.
ANfelme do he leis van fyne gebede
Doe geinck he weder an die fteide
Dae he fyn Iungeren wifte
Der eyne lach vp des anderen boirfte
Sy waeren Iemerlichen gefchaffen
Van leyde waren Sij entlaiffen
¶ He sprach zo yn vyff fyne monde
Wye fwairlich dat yr eynich ftunde
Wachent als ich hain gebeden
Syet. wae kumpt Iudas getreden
Den en|geyt gheyn flaiffen an
Mit eyne kuffen wilt he mich vaen.
[AVv,01]maria lieue vrouwe fage
Wye bracht Iudas dat zo wege.
Anfelme an eynre ftunden dat gefchach
Dat Iudas myn lieff kynt fach
Dye Ioeden ftunden by eyn hart
He quam gelouffen mit der vart
Recht als eyn raefende hunt
Vnd kufte yn vur fynen munt
He sprach Gegruet sijft||u here meyster myn
¶ Myn fon sprach. Iudas dit moys fyn
Mit al|fulchen daden
Souldest||u mich verraeden
¶ Dye Ioeden quamen dae heer|getreeden
Mit ftangen vnd mit fwerden
¶ Myn fon sprach. wen foecket yr
Sij spraechen. Jhesum den foichen wyr
¶ Ihesus sprach Ich byn hye.
Dair#mit fo vielen Sy
Neder zo dail.
¶ Myn fon sprach zo dem derden mail

Soicht yr mich fo laift myn Iungeren aen
Doe begonten Sy alle vp#zo#ftain
Zohantz Sy yn greyffen
Vnd begonten yn ewech zo fleyffen
¶ Criftenheyt yr fult wiffen alle gewis
Dat noch manich Iudas is
Der dae ſpricht fueffe rede
Ind doch wen ich goitz meynt dair#mede
maria nu berichte my
waeren dye discipullen alle dair#by.
Off waeren Sij alle van eme gegain
Do yn dye Ioeden hadden gevaen
[AVIr,01]Anfelm Dae en|bleyff niet eyn vā den iungerē
Sy waren alle van eme gevluwen
He ftunde alleyn vyff#gefchert
¶ Mer Peter hadde eyn fwert
Dat#felue ruckde he dae#vur
Vnd hywe eyne Ioeden aff dat oir.
Syn name was Malchus genant
Vnder den Ioeden was he wail bekant
¶ Doe myn fon dat fach
He machde yn gefunt vnd ſprach
Zo Peter defe felue rede
Stech dat fwerde in dye ſcheyde
Dye mit dem fwerde willen kyuen
Dye foillent dair#mit doit blijuen
Meynft||u woulde ich mich weren
Ich woulde dat feer wail keren
Behoiffde ich zo hulpe eyniche lude
Myn vader fente myr wail hude
Tzwelff#dufent engel#ſchair
Dye foilden fyn myr offenbair
maria ftondef||u by eme hart
Dae he alfus geuangen wart
Anfelme du falt fyn bericht
Ich en was dair leyder nicht

Ich was worden bijfter
Zo Iohannes moder mijnre fuefter
Dair was ich in yr huys gegain
Dairumb fo wift ich neit dae#van
maria heddefte||u fynre vergeffen
Doe yn dye Ioeden fo vermeffen
Vnd zoigen yn als eyn dieff
He was doch dyr van hertzen lieff
[AVIv,01]ANfelme heore do dat gefchach
Doe was vndergangen der dach
Ind idt was duyfter vnd fpaede
Dat myr yn zo foechen en was gheyn rait
Vnd hedde ouch oeuel geftain
Dat|men eyn vrouwe hedde feyn gaen
Wye noede wer ich vp eyme ftoil gefeffen
Hedde ich fyn groiffe noit gewiffen.
maria en wiftes du dae neit van
wer lies dich do dat verftain
ANfelme Nu hoere Iemerliche noit
wye vnfanffte men idt myr en#boit
Dye difcipulen quamen alle gelouffen
So rechte Iemerlichen roiffen
Mallich reyff vyff fyne monde
Owe der Iemerlichen ftunde
Dat wyr ye worden geboren
Och Maria nu is it allet verloren
Dye Ioeden haint an diefer ftunden
Dyn kynt geuangen vnd gebunden
Leyder des en weys vnfer gheyn
Wair Sij hyn mit eme zeyn
Der wairheit en|konnen wyr dyr niet gefagen
Och Sij haint yn fo fere geflagen
Sij zoghen yn als eyn dieff
Wyr en wiffen neit wae he bleyff
maria was dyr do yet leyde
Do du hoirdes defe rede

Anfelme dat machft||u wail proeuen
Off ich mich yet mochte bedroeuen
Myn hertze woude myr zo#brechen
Off ich mit eyne fwerde wer doirftechē
[B1r,01]Mich en woude myn beyn neit dragen
Van der Iemerlichen plaegen
¶ Doe quamen vallen dye wort
Dye ich van her Symeon hadde gehoirt
Dat ich na dem alden fede
Myn kynt zo kyrchen brechte mede
Do ich in den tempell gyenck
Here Symeon myn kynt entfeynck
In fyne arme vnd fprach
Maria du falt geleuen den dach
Dat van Iemerlicher fmertze
Sall fnijden eyne fwert durch dijn hertze
Anfelme dat was dae gefcheyn
Do ich den kumer hadde gefeyn
Do quam an der#feluer ftunde
Dat fwert in mijns hertzen grunde
maria wat greyffft||u dae aen
Wouldeft||u niet zo eme gaen.
Anfelme doe ich defe wort
Van den difcipulen hadde gehoirt
Ich vnd Maria magdalenen
Dye fyn voeffe woiffch mit trenen
Dye vil reyne
Lieffen an der ftunde alleyne
Bis wyr an dye ftat quamen
Dae wyr mynen fon vernamen
maria nu berichte myr dye rede
Was dit an der#feluer ftede
Dae he des anderen dages hadde gefeffen
Myt fynen difcipulen effen
Anfelme hoer dat falt||u wiffen
Eynre der was Annas geheyschen

[BIv,01] In fyn huyff wart he bracht
Do bleyff he die lange nacht
Vnd he vraegede yn vmb fyn lere
Vnd off he gotz fon were
¶ Do sprach he Wat is dat yr vraget
Ich hain doch offenbair gefaget
Niet stille en waren myn wort
Idt hait manich mynfch gehoirt
Dye wiffent wail. dye moecht yr vraegen
Sy foillent vch waill dye wairheyte fagen
maria nu will ich dich vraegen
Wart he van Annas yet geflagen
Anfelme Dit fy dyr gefecht
By eme ftond eyn fnoede knecht
Der floich mynen fon an eyn oir
Ind sprach Sage du doir
Salt||u dem buschoff also tzo#sprechen
Dat will ich hude an dyr wrechen
Myn fon fach den Ioeden an
Ind sprach zo eme Sage du iunger man
Hain ich ye quaelich gefprochen
Dat haift||u waill an myr gewrochen
Is dat ich niet oeuel gefprochen hain
Wairumb haift||u mich dan geflain
¶ Kynder woulden wijr hijr#an proeuen
So moechten wyr vns waill bedroeu
maria nu fage myr vortan
Wat wart eme me zo leyde gedain
Anfelme Sij daeden eme grois vngevoich
Sij namen eyn groff wyrcken doich
Ind bunden eme fyn ougen zo
Alle dye lange nacht bis an den morgen vro.
[BIIr,01] Dat he mit den ougen niet en fach
Eme wart mannich hart flach.
Zo yetlicher zijt as fij yn hatten geflagen
So begonten fy yn zo vraegen

Is dat|tu eyn gerecht prophete bis
So fage vns nu. van wem du geflagen fijs.
¶ Defer fachen was fo vill
Sij hadden mit eme vngelich fpill
maria Wereft||u do dair#by
Do Sy yn fus flogen dat fage my
Anfelme Hoer wat ich fage
Iemerliche clage
Ich was an dat huyff komen
Do Sij dat hadden vernomen
Sij daeden mich ftoiffen vyff der doer
Dar was ich alleyn vur
Do quame Peter gelouffen
So reicht Iemerlich roiffen.
He fprach Owe is Ihefus hijr innne
Maria lieue koenyngynne
Wyr vonden eyn loch an der want
Dair#zo lieffen wyr all#zo#hant
Ind faegen dae#durch alle die noit
Die man myme fone boit.
maria van alle dyns kyndes pijn
Was dair niemans by eme.
Anfelme. Iohannes was dair#in komen
Ind hatte Peter mit eme genomen
Do die dyenftmaget Peter fach
Dye do die doere zo flieffen plach
Sij fprach. Du bis der difcipel eyn
Ich hayn dich mit Ihefus gefeyn
[BIIv,01]Zohantz wart Peter verzaget
He fprach Ich en kenne||s niet maget
Hey gienck by dat vuyr ftaen
Zohantz quam eyn ander gaen
Der fprach eme dye#felue tzale
He fprach zo dem anderen maele
Alfo helpe myr der guede dach
Ihefus ich nye gefach

Zo dem derden mael quame euer eyn
Do fwoir hij. he en hed des nye gefeyn
maria wat dede vnse here
Do Peter verloynt fyns fo fere
Anfelme Do dit Peter gefchach
Myn kynt do Peter anfach
Der hanekrait wart gehoirt
Do dachte Peter an dye wort.
Die he van mynem fone hoirte fagen
Dat he e der hane drywerff kreet fyn folde v'fa(=)lgen
He wart fchryen also fere dar vur
Van ruwen lieff he vyf der doer
Ind quame vp dye ftraiffe gelouffen
So recht Iemerlichen royffen.
Doe mich Peter an#fach
He wart fchryende vnd sprach
Och hertze#lieue vrouwe
Den groiffen Iamer den ich fchauwe
An dyme lieuen kynde
Der is alle der werlt zo fwynde
Wye yn die Ioeden haint geflagen
Dat en kan nyemans vollen fagen
Do lieff Peter en#wech van mich
Vnder eynen fteyn dae barch he fich
[BIIIr,01] ¶ ¶ Ich raeden vch kynder all gemeyne
Dat mallich vur fyn funden weyne
Peter were verloren bleuen
Hedde eme got geynen ruwen gegeuen
maria nu lais mich verftayn
Wat wart ym me zo leyde gedain
Anfelme dat falt||u verftain mit gueden feden
Den Iamer den he vort hait geleden.
Des morgens do der dach
Van der nacht vp#brach
Dae men yn vp dye ftraiffe zoich
Wye balde dat ich zo eme vloich.

Do ich fyn angeficht an#fach
Do en geleeftde ich nye fo leyden dach
Syn hair was eme vyff#gezogen
Bloudich waeren ym fyn ougen
All zo der#feluer ftunt
Ran ym dat bloit ouer fynen munt
Syn nafe was ym zo#ftoiffen
Sijn ledere waren mit bloide bevloffen
He was leyder also gedain
Reicht als eyn malatyfch man.
Vmb fynen hals ich yn greyff
Mit luder ftymmen dat ich rieff
Owe hertze#lieue kynt
Wyr doch alle bedroefft fynt.
Dit was der Iamer den ich dreyff
Dat men yn zoich als eyn dieff
maria nu berichte mich
Do dye Ioeden alfus van dich
Defen groiffen Iamer faeghen
Kunden Sij dat waill verdragen
[BIIIv,01]Anfelme dat foilde dich erbarmen
Sowie Sy mich grieffen mit den armen
Vnd zoigen mich van mynem sone
Vnd fpraechen myr vill zo hone
Sy ftieffen mich her. vnd zogen mich dar
Sy fpraechen dat alle offenbair
Ich woilde noch fo vil prangen
Ich foilde feluer by eme hangen
Des volcks quam vill zo#famen gayn
Do men myn lieff kynt foilde hain
maria. haddeft||u eynigen wain
Dat he den Ioeden woude entgain
Off haddeft||u eynigen troift
Dat he fich feluer hedde erloift.
Anfelme dat falt||u wiffen
Welchen troift ich hain befeffen

Ich hoffte vp fyne wyfe wort
Dye de Ioeden van eme hadden gehoirt
Dat he dan mit fynen wyfen reden
Soilde quijt van danne treden
Mer doe he an dye lude quam
Do ftont he als eyn lam.
Eme en|gienck nye wort vyff fynem munde
Reicht off he nyet fprechen en|kunde
maria nu berichte myr
Was ouch hoffen me by dyr.
Anfelme des falt||u fyn bericht
Dat hoffen en|halp myr nicht
Ich hoffde an mynen lieuen fon
Der dae was fo licht vnd fo fchoin
Vnd fo reichte fuuerlich
Syn angeficht was fo mynnendlich
[BIVr,01]So hoffde ich wāne Sy yn an hedden gefeyn
Dat eme gheyn quait en moechte gefchein
Vnd foilden fich erbarmen
Mer nu hadden dye vnfelige armen
Syn angefichte fo feer geflagen
Dat van der Iemerlicher plaegen
Was fyn angefichte verwandelt fo fere
Reicht off he gheyn mynſch en|were
¶ Hoirt yr vrouwen vnd yr manne
Dye den kirftendum intfangen hain
Wat got vmb vns hait geleden
Des wyr achten mit cleynen feden
maria wat fchoult gauen eme die joeden
Dat Sy yn woulden doeden.
Anfelme hoer dat will ich dyr fagen
Wye Sy begyngen yr clagen.
Sy fpraechen Cayphas lieue here
Wyr brengen dyr hy<s> eyn droegener
Den wyr feluer hain hoeren fprechen
wye he den tempell woude zo#brechen

Vnd fo wanne he neder were geflagen
So woulde he yn bynnen drijn dagen
Machen gantz als he e was
¶ Do sprach zo eme Cayphas
Byft||u dan Criftus dat fage myr
¶ Myn fon sprach. dat ich dat vil fechte dyr
So wouldeft||u doch myr niet gelouuen
Mer yr foilt noch alle proeuen
Vnd foilt feyn myt vren ougen an
Dat der tempel fall vp#erftain ~~stain~~
So foilt yr feyn des mynſchen fon
By fyne vader in dem throin
[BIVv,01]Sittzen zo der rechter hant
So fal ich vch dan werden bekant
¶ Do Cayphas dit hoirte vnd fach
He reyff fyn cleyder vnd sprach
wat begert yr mere
He is bekant offentlich fynre valfcher lere
¶ wat wilt yr me myt ym hain begangen.
Do rieffen Sij alle men foilde yn hangen
¶ Do ich hoirte dye rede
Do wart myr alfo leyde
maria do du dit haddes gehoirt
wat Iamers daeden Sij ym do vort
Anfelme doe Sij dit hadden gedreuen
Ind Cayphas dit oirdell hadde gegeuen
Do Sij yn zo#rechte woilden doeden
Zohantz zoigen yn die Ioeden
Zo Pylatus vur dat gericht.
¶ Do spraechen dye vill boefe wicht.
Pylatus vill lieue here
wyr brengen dyr eyn droegener
Hoere wat hait he bedreuen
He sprach. wyr en|foulden niet geuen
Dem Keyfer dat he hait gefaget
Lieue here dat fij dyr geclaget

maria. Nu will ich dich vraegen
Ich bidden dich dat|tu myr wils fagen
Do dyn fon vur Pylatus quam
waren ym dye Ioeden alle gram:
Off was dae eynich man mede
Der dae goit machde fyne rede
Anfelme. hoere dat wil ich dyr fagen
Do wyr daer dye Ioeden fagen
[BVr,01]Den he m̄nich fchoin mirackel hadde gedain
By hoeren. feyn. he dede ouch yr lamen gayn
Vnd dede ouch yr doden vpftain
Mer dar#vur gauē Sy eme quaeden loyn.
Geleuue des. dat en|was dair gheyn
Sy waeren verftopt ind verhart als eyn fteyn
Sy rieffen all gemeyne
Beyde groys vnd cleyne
Man fall yn an eyn cruytze flain
He hait vns genoich zo leyde gedain
¶ Och der Iemerlicher clage
Idt gefchuyt noch alle dage
Dat men goit leift vnd deit quait
Idt is doch groiffe myfdait
maria do yn Pylatus fach
Wat was idt dat he zo eme fprach.
Anfelme dat wil ich dyr fagen
Pylatus begunte yn zo vraegen
Ind fprach. Wat hais du gedain
Dat Sij dich willen hain
Do antwerde myn fon vnd fprach
Sij haint mich gehalden nacht vnd dach
Doch Pylatus du falt fyn bericht
Myn rijche en is van der erden nicht
Want were van hynne myn rijch
Myn deynftlude foilden mich
Wail loefen van dijnre hant
¶ Pylatus fprach. Myr is bekant

Dat myrck ich waill an dynre mere
Dat|tu bis eyn koenynck vnd eyn here
¶ Doe sprach myn fon Ich hoeren van dy
Dat|tu sprichs dat ich eyn koenynck fy
[BVv,01]Ich byn in dye werlt komen
Ind hain dye mynfcheynt an mich genomen
Dat ich eyn gezuych der wairheynt fy
¶ Pylatus sprach bericht my
Wat is dye wairheit dat sage myr
want ich wilt wiffen van dyr
Dairnae so fweich myn fon
Ind hatte fynes mundes fchoin
Pylatus wolde yn zo verre vraegen
Dairumb en|woulde he idt eme niet fagen.
maria nu bericht mich der rede
wairumb dyn fon des niet en|dede
Do yn Pylatus woulde vraegen
Ind der wairheit niet en|woulde fagen
Anfelme dat fij dyr gefaget
He hatte so groiffe dyngge gevraeget
Hedde yn myn fon der bericht
So en were he gedoedet nicht
He woulde vmb des mynfcchen willen
Dye rede gerne ftillen
maria do dit allit was gefcheyn
wat haddeft||u doe me gefeyn.
Anfelme Pylatus sprach zo den Ioeden
wyr en|willen fynre niet doeden
Gheyne fchoult en moecht yr eme geuen
Dairumb so laift yn leuen.
¶ Doe ryeffen dye Ioeden all#zo#maill
Myt eyne gemeynen fchall
He hait allit dit lant durch#gezogen
Ind hait allit dit volck bedrogen
Van galileen bis her
He is eyn recht|droegener

[BVIr,01] ¶ ¶ Do Pylatus dat vernam
Dat he van galileen quam
Zo Herodes dat he yn do fante
Der was richter van dem lande
Do fpraechen Sij bis an dye zijt
Ind also lange bis gefoint wart der ftrijt
¶ Dat fall hude vch erbarmen
Dat die vill vnfelige armen
Sleyffden yn als eyn dieff
Nu eddel got dat was dyr lieff.
maria nu berichte mich der rede
So wat Herodes mit eme dede
Anfelme do yn Herodes fach
Do en|geleefde he nye fo lieuen dach
He hoirte vil ven eme fagen
Dairumb begonte he yn zo vraegen
Off he were die#felue man
Der Lazarus van dem dode deide vp#ftain
He vraegede yn off he der wer vur#wair
Dairvmb fyn vader ouer mannich iair
Dede dye kynder flagen doit
¶ Nu hoer wat he ym boit
He sprach. woult||u mich eyn zeychen wyfen
So will ich mich vort an dich prijfen
Dat ich dyr helpe van den Ioeden
Vp dat Sy dich niet en|doeden.
Myn fon fweich zo alre#ftunt
He en|dede nye vp fynen munt
maria. woude Herodes dat waill verdragen
Dat eme dyn fon niet en|woude fagen
Anfelme Herodes wart fo yrre
He befchamde yn fo fere
[BVIv,01] Eyn wijff cleyt zoich he ym an
He sprach Yr foilt widder gayn
Tzo Pylatus vrme heren
Ich en will mich niet an yn keren

maria nu will ich dich vraegen mit feden
So wat he me hait geleden
Do he widder van Herodes quam
Ind gheyn fchoult an eme vernam.
Anfelme do yn Pylatus fach
Van zorne he zo den Ioeden fprach
Kompt yr euer mit defem manne
Den ich zo Herodes fante.
Wilt yr dat wyr eme vergeuen
Ind laiffen eme dat leuen
Men pleit doch eyenen gevangen man
Durch den payfchen laiffen gain
Nu laift yn des hogetzijdes geneiffen
Ind laift yn leuen dat will ich vch heyfchen
Do reyffen Sy. du falt yn hayn
Ind du falt Barrabas laiffen gayn.
maria nu lais mich verftain
Wat hadde Barrabas gedain
Anfelme Barrabas hadde manich iaer
Dye Iude gemordet offenbair
He was mit eyne morder begreiffen
Ind men fult yn vyffwart fleyffen
Suich den lieffen Sy do gain
Ind woulden myn kynt hain.
Owe euer. dye boefen Ioeden
Vmmers fo woulden Sij yn doeden
Ind lieffen den rechtſchuldigen gain
Dat koſte mich vil tranen.
[Clr,01]maria Nu lais mich verftain
Wat wart eme me zo leyde gedain
Anfelme Hoere wie dat gefchach
Pylatus zo den Ioeden fprach
Yr heren Ich en|vynden gheyn fchoult
An diefen man nu hait gedoult
Ich wil yn laiffen fere flain
Ind laiffen yn fynre ſtraiffen gain.

¶ Wanne dat zwene vermoedet waren
So quamen zwene anderen dair geuaren
Alfus floigen yn dese vier starcke manne
Woilt||u die wairheit wail verftain
Sij floigen eme fo fwaire flage
Dat van der Iemerlicher plaege
Van fyne hoeffde bis an dye beyn
Niet gantz en|kunde gefeyn.

¶ Sy daden ym noch me van zorne
Eyn krone hadden Sy gemacht van dorne
Do Sy yn wail hadden geflagen mit ftangen
Dye druckede ym do fyn wangen

¶ Pylatus bracht yn do vur dye Ioeden
He sprach. Wyr en|willen fynre niet doeden
Ich hain eme genoich zo leyde gedain

¶ Sy ryeffen alle Men fall yn hayn.

maria. dit fynt clegeliche wort
Nu berichte mich der reden vort
So wat Sy ym do daden

Ind wes dat Sy waren beraeden
Do fij dit gerucht mit ym hielden
Ind do Sy yn veroirdelden

Anfelme dat myrcke vill reicht

Pylatus der lies fynen kneicht

[CIv,01]Alle dye Stat vmblouffen

Ind dede dat volck zo#famen#roiffen

He rieff Yr Iude geyt her naer

Ind nympt des gerichtes wair

¶ Sy quamen gelouffen all gemeyne

Beyd groiff vnd cleyne

Sy gyngen vur dat gerichte ftain

¶ Pylatus sprach. Nempt desen man

Ind doedet yn nae vre ewen

So gefchuyt vch vre wille euen

¶ Vns gefetze buyt vns spraechen dye Ioedē

Dat wyr niemant foillen doeden

He hait gefprochen dem keyfer zo hoyn
Dat he were godes fone
Suich is dat|tu yn leis gain
So woult||u dem Keyfer widderftain
¶ Doe Pylatus dit hadde gehoirt
Van den Ioeden defē wort
Dat he gotz fone were
Zohantz entworte he yn fere
He fprach ym zo mit groiffer lift
Sage myr bift||u Crift
¶ Myn fon lies yn vafte vraegen
He fweich vnd woude||s ym niet fagen
¶ Pilatus fprach. En fprichs du niet
Wye is myr dan alfus gefchiet
Woude ich/ ich moecht dich doin doeden
Will ich. du machs entgain den Ioeden
¶ In truwen Maria des was genoich
Dat dyn fon dit verdroich
Do fich Pylatus der gewalt vermoit
In defen reden proeuen ich goit
[CIIR,01]maria nu woude ich gerne fyn bericht
Antwerde eme dyn fon icht.
Anfelme Myn fon en|kunde des niet verdragē
He fprach. Pylatus ich will dyr fagen
Die gewalt die du hais ouer mich
Der enhaift||u niet van dich
Sij kompt dyr van dem hemel her neder.
¶ Pylatus fprach zo den Ioeden weder
Der man en|hait gheyn fchoilt
Do hadden die Ioiden vngedoilt
Ind rieffen alle. Men fall yn hain
He hait vns genoich zo leyde gedain
Do Pylatus dat vernam
Dat dat volck gelouffen quam
Ind woulden mynen fon doeden
He woiffche fyn hende. iñ fprach zo dē ioedē

Ich will wesen fyns dodes
Vnfschuldich. vnd fyns bloides
¶ Do rieffen Sij alle. Sijn bloit fal funder wain
Vp vns vnd vp vnse kyndere gain.
¶ Pylatus dede der Ioeden willen
Do he Sij niet en|kunde gefyllen.
He gaff dat oirdel ouer yn
Ind sprach. Nu fleyfft mit eme van hyn
Nu yr idt vmmers wilt hain
So laift Barrabas gain
maria Nu fage myr wat Sij dreuen
Do dat oirdell was gegeuen
Anfleme. he moift dat cruytze feluer dragen
Dat was grois vnd fo vnverwagen
Dat he des niet gedragen en|kunde
Sy namen an der#feluer ftunde
[CIIv,01]Eynen man de droich vur dat cruytze
Do worpen yn die kyndere
Do was mannich vrouwe weynende fere.
¶ Do sprach zo yn vnse lieue here
Wat moicht yr beweynen ouer my
Weynet dat vch zo beweynen fy
Ouer vre kyndere dat is vch noit
Dye myr fmaicheit doynt vnd den doit
¶ Zohantz zogen yn die Ioeden
Dair men yn foulde doeden
Zo Caluarie an die ftede
Dair|men eme den doit an#dede
maria wat wart ym gedain
Dae Sy yn woilden hain
Anfelme nu hoere Iemerliche rede
wie men myme fone dede
Ich fach myt mynen ougen leyder
Dat Sy eme vyff#zoigen fyn cleyder
Vnd dobbelden wer den rock hed mit fpele
Grois Iamer was mit myr waill veile.

¶ Do ich yn do nacket an#fach
Do en geleeffde ich nye fo leyden dach
Myn hertze en|kunde des niet gelijden
Ich bant ym vmb fyn fyden
Van myme hoeffde eyndoich
Dat cruitze dat he feluer droich
Dat wurpen Sy vp die erde neder
Ind namen mynen fon widder
Ind wurpen yn vp dat cruitze dair
Drij nagele van ftail hadden Sij vur#wair
Die waeren grois vnd vnbehende
Zwene floigen Sy durch fyn hende
[CIIIr,01]Mit groiffen hamerflagen
¶ Nu hoere wat will ich dyr fagen
Do he mit fynen armen was gehangen
Dye voeffe en|kunden eme niet gelangen
Zo dem loch en|kunden fy niet gereichen
Dair die nale inne foilden ftechen.
Sy bunden eme eynd feyl an fyn knye
Sy zoigen yn vnd dadem ym fo we
So dat eme fyn hende tzo#riffen
Du falt ouch vurwair wiffen
Dat eme krachden all fyn lenden.
Ouch zo#biffen eme die zende
Dye zonge in fynem monde
Do zo#reyff an der ftunde.
Her Symeons fwert quam durch myn hertze
Van dem groiffen fmertze
¶ Mich wondert also rechte fere
¶ Mich wondert also vmmer mere
Dat wyr moegen vmmer mere
In vnfeme hertzen vroelich gefyn
wan wir dencken an defe groiffe pijn
maria dit fynt fwaere rede
Nu fage wat men vort dede
Anfelme Sij richtent vp mit groiffer noit

want dat cruitze was fo groit
Dat Sij idt niet kunden vp#geboren
Dae moift vill Iude zo#gehoeren.
¶ Do Sij idt vp hadden gericht
Do en kunde ich leyder nicht
Sijne voeffe gelangen
want he was fo hoich gehangen
Bij dem cruitze ich ftunt
Myn hertze was fere gewunt
[CIIIv,01]V<a>n den wunden dat bloit ran
Langs dat cruitze ind woude vp die erde gain
Do dat myne ougen faeghen an
Dat dat bloit fo neder#ran
Zohantz was ich dair bereit
Ind hielt dae#vur mijn cleyt
Ind lies idt louffen in mynen fchoit
Des worden myn cleydere vā bloide roit
Dye zo#vorens wijff waren
Dat fagen ich dyr z||waren
Iemerlich was ich belouffen
Van fynes hilligen bloides droppen
¶ Dye hedden waill eyn fteynen hertze
Den defē Iemerliche smertze
Niet en|woude zo hertzen gain
Dye Ihefus myme kynde fynt gedain.
maria. wat wart dae me begain
Doe fij dit allet hatten gedain.
Anfelme. hoer nu Iemerliche rede
Wie vil dat men ym zo leyde dede
Zwene moerder waeren daer gevangen
Dair#tuffchen hadden Sy yn gehangen
Sy fpraechen eme vngelich reden
He moicht niet fyn mit vreden
Der eyne hienck zo der Iuchter hant
He fprach zo ym. Bift||u gefant
Her neder van dem ouerften throin

Ind bis des leuendigen gotz fon
So mach vns gefunt vnd dich mede
¶ Ihesus fweich vp die rede
¶ Der moerder mit der vart
Der z||er anderen fyden heinck hart
[CIVr,01] Sprach. en|haift||u geyne vaer
Synt dat wir offenbair
Vp morde fint begriffen vnd geuangen
Ind an dyefe galgen fint gehangen
Dat got an dyr wilt wrechen
Wes woilft||u die rede fprechen
Vnfschuldlichen is he her#komen
Do wart guet van dem vernomen
He fprach. here lieue here
So wanne du kumps in dyns vaders erue
So erbarme dich here ouer mich
¶ Myn fon fprach Ich fage dich
Du falt hude funder pijn
Mit myr in der vreuden fyn
¶ Dit myrcket kynder Iunck vnd alt
Dye funde is manich#valt
Got foulde vns gerne intfain
Woulden wir van funden lain
maria dit hain ich allit waill gehoirt
Woult||u mich berichten vort
Anfelme hoere wat men mit eme bedreiff
Pylatus eynen brieff fchreiff
In den brieff hadde he gefchreuen
Dye fchoult dye yme dye Ioeden geuen
Ihesus is eyn koeninck der Ioeden
Dairumb lies he fich doeden
¶ Do die Ioeden dat vernamen
Zo Pylatus dat fij quamen
Sij fpraechen zo ym Wyr bidden dy
Schrijff niet dat he vns koeninck fy
Mer fchrijff dat he haue gefprochen

He wer koenynck. vnd dat fy gewrochen
[CIVv,01] ¶ ¶ Pylatus sprach Idt fall blijuen
Dat ich schreiff dat is geschreuen.
He lies den brieff nalen bouen fyn hoeuet
Vp dat van mallich wurde geproeuert
Durch wilch schult yn die Ioeden
Deden so Iemerlich doeden
maria Nu sage myr wat Sij bedreuen
Do dese brieff was geschreuen.
Anfelme die Ioeden gyngen vur yn ftain
Hoere wie Sij yn rieffen an
Bift||u des leuendigen gotz fon
Her neder komen van dem throin
So komme van dem cruitze her neder
So willen wyr geleuuen weder
¶ Do Sij dit hadden gedain
Mijn fon rieff fijnen vader an
Ind he hiefch yn allen vergeuen
want Sij niet en wiften wat Sij deden
maria nu woulde ich gerne wiffen
Off dijn fon dijnre hadde vergeffen
Dat he dyr nyet zo en|sprach
Do he dich so Iemerlichen an#fach.
Anfelme dat falt||u verftain
Ym wart so vill zo leyde gedain
Dat he en|kunde erkriegen geyn ftunt
Dat he mich gesprechen kunde
Mer do he mich fach vur eme ftain
So reichte Iemerlichen gedain
Ind was bedropen mit bloide
Do sprach he zo myr mit sanfftem mode
Maria lieue moder myn
Du falt vast in dyme gelouuen fyn
[DIr,01] Du en|falt niet fyn verzait
Want du bis eyn reyne mayt
Do ich van deme hemel quame

Ind dye mynſcheit van dich nam
Ich byn van dem hilligen geyft intfangen
Danne byn ich alleyn her gegangen.
Ich byn ouch ſchepper vnd got
Ind byn ouch van dyme lijue gevoit
Du bis myn moder vnd ich dyn fon
Myn vader is in dem oeuertſten throin.
Dairumb denck an mynen ſmertze
Ich haue ouch eyn ſtede hertze
Du en|falt ouch geynen zwijuel hain
ich en|will dich niet verderuen lain
maria nu fage myr wye dyr were
Do he dich troift alſus fere
Do du dit haddes gehoirt
Geyffft|u ouch eme eynige wort
Anfelme Proeue wie off wat ſoulde ich ſpre/(=)ſchen
Dat hertze woulde myr zo#brechen
Ich ſprache hertze#lieue fon
Nu haue dijnre moder ſchoin
Ind lais mich mit dyr ſteruen
Wat mach ich me erweruen
Lieue fon dencke an mich
Ind lais mich doit blijuen by dich
Wairumb woult||u mich langer ſparen
Lais mich mit dyr heym#varen
Sall ich nu dijnre ontberen
Zo wēme fall ich mich keren
Lieue fon erbarme dich
Ind lais nu des genieffen mich
[DIv,01]Dat|tu myne burfte ducke hais gefogen
Ind hain dich tzairtlich vpgetzogen.
Du weirs myn leyt#verdrijff
Wat fall ich nu vill arme wijff
Sal ich nu alleyn queylen
Wem woult||u mich nu beuellen.
Anfelme Ich dreyff fo vill clagen

Meer dan ich kann gefagen
maria Nu fage myr
Wat fprach dyn fone zo dyr
Vp den#feluen dach
Do he dich fus droeuich fach
Des bericht mich
Wem beuall he dich
Anfelme des falt|u fyn bericht
He en|lies mich vnverwart nicht
Nu machft||u hoeren wie he fprach
Do he Iohannes by myr fach
He fprach lieue moder myn
Iohannes fal dyn pleger fyn
Ich en|kan niet langer by dyr blijuen
Der doit wilt mich van hynne drijuen.
Du en|falt geynen twijuel hain
ich en|wil dich niet verderuen lain.
ich en|lais dich niet vertzagen
Want du hais mich ducke gedragen
Du bift myn moder ind ich dyn fon
Du falt noch in dem ouerften throin
Sittzen tzo mijnre rechter hant
¶ He fprach. Iohannes dyr fij bekant
Dat ich dyr beuelen dye moder myn
Nym Sy in dye hoide dijn
[DIr,01]Du falt Sy myr wail bewaren
Ich moys nu van hynne varen
Lieue Iohannes nu do yr
Als ich getruwen dyr
Ind gyff yr gueden troyft
Sy fall van allen forgen werden erloift
Hijr#mede he fich wende
Ind gaff der reden eyn ende
maria. dit hain ich waill verftanden
Saghe wat wart me mit ym begangen
Anfelme Nu hoere Iemerliche clage

Idt was an dem middage
Dye sonne verlofe yren fchijn
Do rieff der lieue son mijn
Luder ftymmen Hely hely lamazabathani
Dat is zo duytfchen gefprochen
Myn vader myn got
Wairumb wye off wat
Haift|u myr verfagen
¶ Des en|kunden dye Ioeden niet verdragen
Sy gyngen vur yn ftayn
Ind fpraechen Nu roefft he Helyas an
Nu laift feyn wat Helias doege
Off he yn vns yet nemmen moege
¶ Mych doerft fprach myn fon do
Des waren die Ioeden alle vro
Idt was yn waill beuallen
Effich mengden fij. mit gallen
Ind reichtent ym dat zo fyme monde
¶ In der#feluer ftunde
He do facht
Nu is alle dynck vollenbracht
[DIIv,01]Do neigede he fyn hoefft zo dale
Ind fprach. Vader ich beueylen zo#maele
Mynen geyft in dye hende dyn
Dae#mede voir he in dat rijche fyn
maria Nu berichte mich der rede
Off dyn son eynich mirakel dede
Do he fynen geyft vp gaff
Weyft||u yet dae#aff.
Anfelme hoere dat falt||u myrcken
Dat gefteyntze van der kyrchen
Dat zo#reys vnd viel neder
Dye dode luide quamen weder
Dye geftoruen waeren mannich iair
Gyngen in der Stat offenbair.
Dye erde beuede vnd dye fteyne

Ind zo#fpliffen all gemeyne.
maria. Nu lais mich verftain
Wat wart dae me gedain
Anfelme Nu hoere Iemerliche wort
Wye dye Ioeden voiren vort.
Zo Pylatus dat Sij traden
Vill fere Sij yn baeden
Dat he yn die doide lude woulde geuen
Vp dat Sij die moechten bergē in die grauen
Dat yrre gheyn an dem payfchdage
Eynigen Iamer do an#faghe.
¶ Pylatus sprach zo yren reden
He guintes yn waill. dat Sij idt deden
¶ Do quamen die Ioeden dae#hyn zeyn
Vnd braichen den mordere yr beyn
Do Sij zo myme fone quamen
Ind yn doit vernaemen
[DIIIr,01]Do braichen Sij eme niet fyn beyn
Mer der ritter quame eyn
Der hiefch Longinus vnd was blint
Ind ftach myn lieff kynt
Mit eyne fper durch fyn hertze
¶ Ich sprach van groiffeme fmertze
Och Iamer vnd leyt
Och bitterheit
Wairumb doet yr ym dye noit
Was he leyder niet doit.
Wat is dat yr nu an ym wrecht
Dat yr yn durch fyn hertze ftecht
Wilt yr yme dat doin/ zo leyde myr
So neympt vr fpeer
Ind ftecht dye moder mit dem kynde
So hait yr alle fyn in#gefinde
¶ Anfelme dit fchrijff in dynen brieff
Dit was der Iamer den ich dreiff
¶ Ich will fprechen eyn mere

Dat mich wundert rechte fere
Wilch zijt dat wyr geyn zo kyrchen
Dat wyr niet en|willen myrcken
Wanne dat wyr dat cruitze anfeyn
Wat vnfeme heren is gefchyen
maria Dit hain ich allit wail gehoirt
Woult||u mich nu berichten vort.
Do Sy yn van dem cruitze hadden genomen
wye he zo dem graue is komen
Anfelme dat falt||u wyffen
Eyn was Ioseph geheyfchen
Dat was eyn gotvorchtich man
Der was zo Pylatus gegain
He fprach Pylatus lieue here
[DIIIv,01]Ich bidden dich reichte fere
Dat wyr Ihesus moegen begrauen
Sijn moder is fwairlich dairumb bedragen.
Den Iamer den dat hertze lijt
Der is groiffer dan fy begeit
Sy drijuet klegeliche noit
He en werde begrauen Sy fteru<et> doit
¶ Pylatus verwunderde fere
Off he alreyde doit were
He fprach Yr foilt oirloff hauen
Yn wail zo begrauen
maria Do ym der orloff was gegeuen
Sage myr. wye Sy yr dinck bedreuen
Anfelme dat fall dich erbarmen
Ioseph ftoint by fynen armen
Eynen hāmer hadde he in der hant
Dair he dye nale mit vyff#want
Die waeren alfo groit
He treckt fy vyff mit groiffer noit
Do ich dat fach mit mynen oughen
Dat dye nale waren vyff#gezoigen
Ind he foilde neder#gelijden

Do greyff ich eme vmb fyne fyden
Ind voir ym vur fynen munt
Ind kufde yn me dan dufent ftunt
¶ Do fyne voeffe waren loiff
Ich laicht yn in mynen fchoiff
Syn lijff was ym van bloide roit
Ich dreyff klegeliche noit
Van bedroeffniffe was befwairt myn moit
Van ruwen woulde ich fteruen doit
Ich fprach. hertze#lieue foin
Wae is nu komen dyne groiffe fchoine
[DIVr,01]Der ich mich zo vreuwen plach
Och du vermordenckliche dach
Dat ich dich ye foilde geleuen
Nu mois ich mich troiftes begeuen
maria Gerne wer ich bericht
Bedroefden fich dye Iungeren icht
Anfelme. all reichte fere
Sy hadden groiff vngebere
Sy waren anxftes alfo voll
¶ Reicht als were he doll
So quam Iohannes dae#her#louffen
Reicht iemerlichen roiffen
He viell ym vp fyn bruft
Die he ducke hadde gekuft.
Ind fprach Here lieue here
Owe nu vnd vmmermere
Wye Iemerlich bift||u gefchaffen
Reicht do ich wart ontflaffen
Vp dijnre burft do gaff dijn hertze
Sueffen dranck. nu gyfft idt fmertze
¶ Peter dreyff fo Iemerliche noit
He rieff here och wer ich doit
Lieue here vergyff dat myr
Dat ich hain verleunet dyr
¶ Maria magdalena quam

Vmb fyn fyde Sy yn nam
Sy sprach Och lieue here
Dat verwinnen ich nūmerme
Wat fall ich nu langer leuen
wer fall myr nu myne funde vergeuen
So du/ bis#her hais gedain
¶ Dye Iungeren quamen alle gegain
Sy dreuen groiffē fwere
[DIVv,01]Och hertze#lieue here
Wes heift||u vns laiffen ouerbliuen
Dye Ioeden laiffen vns niet zo lijue
¶ Anfelme Den Iamer den Sy dreuen
Den vint men nyrgen all gefchreuen.
maria Dit fynt fwaere wort
Defe hain ich alle waill gehoirt
Ich en|hoirte yr nye#me all myn dage
Van der iemerlicher clage
Haift||u eynich noit me befeffen
Do men yn begroiff dat lais mich wiffen
Anfelme Dat falt||u verftain
Groiffer noit en|was ich niet ain.
¶ Do Sy Ihefus begrauen woulden
Ind z||er erden beftaden foulden
Do sprach ich. Ich bidde vch alle gemeyn
Dat yr mich laift alleyne
Vp myns kynds graff blijuen
Vnd laift mich mynen kūmer drijuen
Dae en|moecht yr niet by ftain
Dairumb bidde ich vch dat yr wilt gain
Ich moys weynen vnd fchryen
Des en|kan ich niet verzyen
Ich en|fy geftoruen doit
¶ Do zoigen Sy mich mit groiffer noit
Van myme kynde Iemerlichen in dye Stat
Got weis wail wat ich dae beftait
Myne cleydere waren van bloide roit

Dat dae van den dem cruitze vloit
¶ Do mich dat volck an#fach
Der eyn zo dem andern sprach
O guedertierende got van hemelrijch
Nu gefchuyt hye grois vngelijch.
[D Vr,01] Wiftent nu dye Iude in allen landen
Den Iamer vnd die fchande
Dye defen zweyen is gefcheyn
Deffgelichs en is nye gefeyn
maria. dit hain ich allet waill verftanden
Wart dair yet me begangen
ANfelme Neyn. dat verftant mit feden
Mer dit hait myn fon vnd ich geleden
Dit falt||u vill gantz in dijn hertze fchrijuen
Ich en|will nu niet langer by dyr blyuen
¶ Dit falt||u alle den#genen fagen
Dye dich willen vraegen
want Sij moegen proeuen in defen reden
wat myn fon vnd ich hain geleden
Vnd du falt des ouch geneiffen
Paffio Anfelmi falt||u heyfchen
¶ Hye hait eyn ende Anfelmus boich
Got verleue vns mit vreuden genoich
Ind moys vns fyn genade geuen
Vp dat wyr mit eren leuen
Des help vns der vader in der ewicheyt
Dat wyr moyffen fyn alfo bereit
Als wyr fcheyden van ertrijch
Dat wyr komen in dat hymmelrijch
¶ Amen.
Gedruckt vnd vollendt
zo Coellen in den Iaeren vns heren Mcccc.xcij.
vp den. v. dach in dē Mertzen. ind was der maen(=
dach in dem vaftaent.
Got fy gelouet in der ewichey<t>